

Spielbank Wiesbaden: Let's make a deal!

Wiesbaden, den 11. April 2007. 60 Minuten kämpften die Herren Tobias Wolf, Michael Langner und Marco Dicker um den Sieg im gestrigen Rookie Turnier, dann einigten sich die drei Herren bei nahezu identischen Stacks auf einen Deal: Das Preisgeld wurde freundschaftlich geteilt. Im letzten Spiel ging es dann nur noch um den formalen Turniersieg, über den sich Herr Tobias Wolf freute.



Bevor es allerdings zu diesem Deal kam, hatten sich wie gewohnt um 19.30 Uhr 60 Spieler zum Turnier eingefunden. Insgesamt füllten 90 pokerbegeisterte Spieler den Pokerbereich. Nach nur 90 Minuten war bereits die Hälfte aller Spieler aus dem Turnier ausgeschieden, um sich sogleich in die Cash-Game-Action zu stürzen. Auch die restlichen Turnierspieler hatten es diesmal offenbar besonders eilig, sodass bereits um 22:30 Uhr die 10 Teilnehmer des Final-Tables feststanden. Hier wurde dann aber wieder verbissen um jede Hand gekämpft, lange waren keine „Seat-open“-Rufe zu hören. Erst allmählich wurden die ersten Plätze frei. Sobald jedoch nur noch die Spieler „im Geld“ übrig waren, war eine gewisse Erleichterung zu verspüren. Jetzt legte das Tempo wieder etwas zu und ehe man sich versah, waren nur noch 3 Spieler im Rennen und es kam zu dem oben erwähnten Deal.

Hier noch eine Anmerkung der Turnierleitung: Das Verhalten unter den Turnierspielern ist in Wiesbaden nach wie vor bemerkenswert freundschaftlich und fair. Man hat den Eindruck, hier trifft sich eine große Poker-Familie zu den Rookie Turnieren. Wir freuen uns jetzt schon auf den nächsten Termin am Donnerstag, wenn es wieder heißt „Show down in Poker-Town“.